

## Für Plätze auf dem Podest reicht es nicht ganz

Die U 21-Judoka des Brühler TV schlagen sich bei den nationalen Einzelmeisterschaften gut

**Brühl.** Für die deutschen U 21-Einzelmeisterschaften in Frankfurt (Oder) hatten sich fünf Judoka vom Brühler TV qualifiziert. Ann-Sophie Stemplin, jüngste Teilnehmerin in der Klasse bis 70 kg, benötigte für ihre ersten beiden Kämpfe gerade mal je nur eine Minute, um ihre Gegnerinnen auf die Matte zu werfen, doch im Viertelfinale unterlag sie der späteren Meisterin und in der Trostrunde der späteren Bronzemedallengewinnerin. Maximilian Murawski (bis 73 kg) kam nach drei gewonnenen



Über zahlreiche Sieg bei der U 21-DM freuen sich die Brühler Judoka Leo Mattarei (v.l.), Maximilian Murawski, Felix Golland, Niklas Hirschfeld, Ann-Sophie Stemplin und Caspar Golland. Foto: Michal Murawski

Kämpfen ins Halbfinale, verlor dann aber ebenfalls gegen den späteren Deutschen Meister und kam auch im Kampf um Bronze mit seinem Gegner nicht zu recht. So blieb ihm am Ende nur Platz fünf. Niklas Hirschfeld verlor direkt zum Auftakt, setzte sich in der Trostrunde jedoch spektakulär mit einem Konter gegen den deutschen U 18-Meister durch, verlor dann den dritten Kampf und schied vorzeitig aus. Für Leo Mattarei und Felix Golland war nach jeweils zwei Niederlagen Schluss. (cbp)